

**Zum Tag des offenen Denkmals am 11.09.**

Thematische Medienliste

**Krieg und Frieden**

## Vorwort:

„**Krieg und Frieden**“ lautet das Schwerpunktthema des „Tages des offenen Denkmals“ in diesem Jahr am Sonntag, 11. September, 60 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Zentraler Veranstaltungsort in Karlsruhe ist die frühere Grenadierkaserne in der Moltkestraße.

Die Kasernenanlage in der Moltkestraße, die einen denkmalpflegerischen Umgang mit ehemaligen „Kriegsgebäuden“ aufzeigt, ist mittlerweile ein Behördenzentrum, in dem sich in der Nummer 64 das Landesmedienzentrum BW (LMZ) befindet.

Aus diesem Anlass haben wir eine Medienliste zum Thema „Krieg und Frieden“ erstellt, eine kleine Auswahl aus einem sehr umfangreichen Bestand von Medien zu diesem Thema (weitere Medien unter <http://online.lmz-bw.de>).

Das LMZ präsentiert sich an diesem Tag nicht als Stätte des Erinnerns sondern als Ort, an dem Sie Medien zum Thema „Krieg und Frieden“ für schulischen und außerschulischen Einsatz ausleihen können zum Erinnern und Aufarbeiten der Problematik von „Krieg und Frieden“.

Dokumentarfilme, Spielfilme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zeigen die Stimmung der letzten Kriegs- und ersten Nachkriegswochen beider Weltkriege.

Die Grenzen zwischen Kriegs- und Antikriegsfilm lassen sich nicht immer deutlich ziehen. Während des Ersten Weltkrieges stand der propagandistische Einsatz des neuen Mediums Film in allen Ländern im Vordergrund. Einer der ersten kritischen Kriegsfilme mit internationalem Erfolg kam mit „Im Westen nichts Neues“ erst 1929/30 auf die Leinwand. Auch im Zweiten Weltkrieg wurde der Kriegsfilm als Propagandainstrument genutzt. Die Diskussion um die Wiederbewaffnung der jungen BRD schlug sich dann in einer Reihe von Kriegsfilmen nieder, die jedoch bei aller Kritik häufig dazu tendierten, den „guten Wehrmachts-Soldaten“ von der verbrecherischen Nazi-Führung zu unterscheiden.

In den USA, die in den 50er Jahren eine Kriegsfilm-Welle produzierte, hat der Kriegsfilm nicht selten dazu gedient, militärische Optionen zur Wahrung der „vitalen Interessen“ der USA als Mittel der politischen Auseinandersetzung zu legitimieren. Negative Seiten des Krieges wurden zwar gezeigt, aber durch die höhere Aufgabe der vorgeblichen Sicherung von Freiheit, Frieden und Demokratie gerechtfertigt.

"Krieg" ist ein Gegenstand des Erzählens, der in allen Epochen der Filmgeschichte zu finden ist. Filme über den Krieg und Kriegsfilme bieten viele Ansatzpunkte für das analytische Fragen.

## Peppermint Frieden

42 00913

Krieg und Frieden aus der Sicht eines Kindes  
110 min f VHS-Videokassette D 1982

In einer von Kriegsangst und neuen Feindbildern geprägten Umwelt sucht ein Mädchen nach der Bedeutung des Friedens, der für seine Begriffe nach Peppermint-Kaugummi schmeckt. Autobiographisch gefärbte Erinnerungen an die Nachkriegszeit.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(8-13); J(14-18); Q  
**FSK/USK:** 12nf  
**Standorte:** Böblingen, Calw, Esslingen, Göppingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigsburg, Mannheim, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Stuttgart, Villingen-Schwenningen

## Der Erste Weltkrieg

### Der Weg in den Krieg

42 01640

11 min sw VHS-Videokassette F 1968

Internationales Dokumentarmaterial und zeitgenössische Aussagen zeigen die Stimmung in den Hauptstädten der europäischen Großmächte im Sommer 1914, als sich aufgrund der weltpolitischen Lage die Krise nach der Ermordung des österreichischen Thronfolgers durch Serben zum internationalen Konflikt ausweitet.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(ab 9)  
**FSK/USK:** OA  
**Standorte:** Aalen, Albstadt, Backnang, Bad Mergentheim, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Buchen, Bühl, Calw, Crailsheim, Donaueschingen, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Kißlegg, Konstanz, Künzelsau, Lahr, Ludwigsburg, Mosbach, Münsingen, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Sigmaringen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Überlingen, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut, Wolfach

Der Erste Weltkrieg

## Die Hölle von Verdun

42 01641

9 min sw VHS-Videokassette D 1968

Kommentierte Dokumentaraufnahmen zeigen den Schrecken des Krieges daheim und an der Front. Sie vermitteln eindringlich eine Vorstellung vom Beginn des modernen Krieges.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(9-13)

*FSK/USK:* OA

*Standorte:* Aalen, Albstadt, Backnang, Bad Mergentheim, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Buchen, Bühl, Calw, Donaueschingen, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Kißlegg, Konstanz, Künzelsau, Lahr, Ludwigsburg, Mosbach, Münsingen, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Sigmaringen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Überlingen, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut, Wolfach

## Der Krieg der Kronen

42 10236

Europäische Bündnispolitik vor dem ersten Weltkrieg

16 min f VHS-Videokassette D 1993

Der Film beschreibt die Rolle der europäischen Großmächte vor dem 1. Weltkrieg. Schwerpunkt liegt auf dem Streben der Herrscher nach Weltgeltung. Die Bündnisssysteme werden durch Kartentricks dargestellt. Die Originalaufnahmen vermitteln einen Einblick in das damalige Zeitgeschehen. Vorkenntnisse über Nationalismus und Imperialismus sind erforderlich.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(9-13); Q

*FSK/USK:* OA

*Standorte:* Baden-Baden, Bühl, Esslingen, Ettlingen, Freiburg, Heidenheim, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Pforzheim, Ravensburg, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Sigmaringen, Tauberbischofsheim, Waldshut

## So weit die Füße tragen

42 31466

152 min f VHS-Videokassette D 2001

Die "Geschichte unserer Väter und Großväter" erzählt die packende Flucht des deutschen Soldaten Clemens Forell aus dem sibirischen Kriegsgefangenenlager Kap Deschnew. Vor dem grandiosen Panorama der sibirischen Landschaft - angetrieben und am Leben gehalten nur durch seine Liebe zu seiner Frau und seiner Tochter im fernen Deutschland - schlägt sich Forell durch die vielen Gefahren der Tundra bis nach Persien durch. Drei Jahre ist er unterwegs - auf Eisenbahnwaggons, mit dem Boot und meist zu Fuß. 14.208 Kilometer legt er zurück. Erst an Weihnachten 1952 kann er seine Familie wieder sehen, die er acht Jahre zuvor für einen schon verlorenen Krieg verlassen musste.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(8-13); J(12-18); Q  
**FSK/USK:** 12  
**Standorte:** Backnang, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Donaueschingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Heidenheim, Horb, Karlsruhe, Kißlegg, Künzelsau, Ludwigsburg, Münsingen, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Sigmaringen, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut

## Die Konferenz der Tiere

42 50843

95 min f VHS-Videokassette D 1969

Die Tiere erkennen, dass die Menschen nicht friedlich miteinander leben können. Leidtragende sind die Kinder. Deshalb berufen die Tiere eine Friedenskonferenz ein, um die Erwachsenen zu zwingen, Frieden zu schaffen.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(3-4); SO; J(8-10)  
**FSK/USK:** 6 ff  
**Standorte:** Aalen, Backnang, Bad Mergentheim, Bad Säckingen, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Calw, Crailsheim, Donaueschingen, Ehingen, Esslingen, Freiburg, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kinder- und Jugendvideothek LMZ KA, Konstanz, Künzelsau, Lörrach, Ludwigsburg, Mannheim, Nürtingen, Pforzheim, Ravensburg, Schwäbisch Gmünd, Sigmaringen, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Ulm, Waiblingen, Waldshut

<b>Politik für den Frieden</b>	<b>42 52560</b>
Eine Bilanz in Bildern	
35 min f VHS-Videokassette D 1989	

Der regierungsoffizielle Videofilm zeichnet wesentliche Stationen der deutschen Außenpolitik seit 1945 nach und unterstreicht die Friedensfördernde Ausrichtung dieser Politik sowohl im europäischen wie auch im internationalen Zusammenhang.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* A(10-13); J(16-18); Q  
*Standorte:* Karlsruhe, Pforzheim, Stuttgart

Stuttgart im Zweiten Weltkrieg	
<b>Bombenkrieg und Kriegsalltag</b>	<b>42 53139</b>
13 min sw+f VHS-Videokassette D 1990	

Am Beispiel der Stadt Stuttgart zeigt der Film, wie sich die Menschen mit Beginn des Zweiten Weltkrieges an die veränderte Situation zwangsläufig anzupassen begannen, zeigt aber auch, welche Spuren die Entbehrungen und die tägliche Angst bei der Bevölkerung hinterließen.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* A(9-13); SO; Q  
*Standorte:* Backnang, Bad Mergentheim, Biberach, Böblingen, Buchen, Calw, Donaueschingen, Ehingen, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Göppingen, Heilbronn, Karlsruhe, Künzelsau, Ludwigsburg, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Tübingen, Vaihingen, Waiblingen, Waldshut

Stuttgart im Zweiten Weltkrieg	
<b>Jugendliche im Krieg</b>	<b>42 53140</b>
16 min sw+f VHS-Videokassette D 1990	

Bei einer Führung durch die Ausstellung "Stuttgart im Zweiten Weltkrieg" spüren Stuttgarter Schüler von heute der Frage nach, wie der Kriegsalltag Kindheit und Jugend damals Gleichaltriger bestimmte und prägte.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* A(9-13); SO; Q  
*Standorte:* Backnang, Bad Mergentheim, Biberach, Böblingen, Buchen, Calw, Do-

naueschingen, Ehingen, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Göppingen, Heilbronn, Karlsruhe, Künzelsau, Leonberg, Ludwigsburg, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Taubertobischofsheim, Tübingen, Vaihingen, Waiblingen, Waldshut

## Der Krieg ist aus

42 53422

105 min f VHS-Videokassette F 1989

Frankreich 1944, kurz vor Ende der deutschen Besatzung. Zwei Jungen treffen auf einen verwundeten deutschen Soldaten. Mit ihm überstehen sie einige gefährliche Begegnungen. Doch in einem verlassenem Dorf müssen die Jungen das jähe Ende des Deutschen, der ihnen ein guter Freund geworden war, miterleben.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** J(14-18); Q  
**FSK/USK:** 12  
**Standorte:** Backnang, Freiburg, Hechingen, Karlsruhe, Kinder- und Jugendvideothek LMZ KA, Ravensburg, Waiblingen

## Berlin zur Kaiserzeit

42 54002

Glanz und Schatten einer Epoche  
84 min sw VHS-Videokassette D 1987

Der Film gibt einen Einblick in das politische und kulturelle Leben in Berlin zur Zeit Kaiser Wilhelms II., zeigt die Auswirkungen des 1. Weltkrieges auf die Bevölkerung und endet mit der Ausrufung der Republik. (Im Unterricht in Abschnitten verwendbar).

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(8-13); SO; J(14-18); Q  
**FSK/USK:** OA  
**Standorte:** Heidelberg, Karlsruhe

## Ludwig Frank gegen Völkerhass und Gedankenlosigkeit

42 54305

45 min f+sw VHS-Videokassette D 1991

Fernsehportrait über den badischen SPD-Reichstagsabgeordneten, der zusammen mit dem französischen Sozialisten J. Jaures für den Frieden kämpfte. Er steht aber auch repräsentativ für den Flügel der Sozialdemokratie, der die Kredite für den Ersten Weltkrieg bewilligte.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* A(9-13); J(14-18); Q  
*FSK/USK:* OA  
*Standorte:* Karlsruhe, Mannheim

## Rama dama

42 54331

ca. 110 min f VHS-Videokassette D 1990

Als Felix Zeiler zum Einsatz an die Ostfront beordert wird, bleiben seine schwangere Frau Kati und die Tochter Marie in München zurück. Beim Bombardement der Alliierten wird auch ihr Friseurladen zerstört. Kati flüchtet aufs Land, wo sie ihr Kind zur Welt bringt, während die Amerikaner bereits ins Land marschieren. Zurück in München wartet sie vergebens auf Felix. Stattdessen lernt sie den Kriegsheimkehrer Hans, einen angeblichen Frontkameraden von Felix, kennen. Langsam entwickelt sich eine Liebesbeziehung zwischen Kati und Hannes. Da kehrt Felix zurück...

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(12-18); Q  
*FSK/USK:* 6 ff  
*Standorte:* Albstadt, Backnang, Freiburg, Karlsruhe, Kinder- und Jugendvideothek LMZ KA, Waiblingen

Between the wars, von Versailles nach Pearl Harbour

## Der verlorene Frieden, Teil 1; Rückkehr zum Isolationismus, Teil 2

42 56475

60 f+sw VHS-Videokassette D 1987

Die US-Produktion behandelt die Auseinandersetzung um den Versailler Vertrag und die Gründung des Völkerbunds aus amerikanischer Sicht mit einer starken Personalisierung Wilsons und seiner Gegenspieler.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* A(ab 11); Q  
*Standorte:* Biberach, Karlsruhe

**Nachts schlafen die Ratten**

\* 42 57095

15 min f VHS-Videokassette D 1993

Nach einem Bombenangriff im 2. Weltkrieg treffen sich zufällig ein älterer Mann und ein neunjähriger Junge, beide in einer durch den Bombenkrieg geprägten eigenen isolierten Welt lebend. Dem Mann gelingt es, die Grenze zu dem Jungen aufzubrechen und ein Miteinander anzubahnen.

<i>Sprache(n):</i>	Deutsch
<i>Adressaten:</i>	A(8-10); Q
<i>Didaktische Hinweise:</i>	<p><i>Deutsch, Evang. Religionslehre:</i> Der Kurzfilm ergänzt die Handlung der Erzählung und wandelt sie leicht ab: Vor dem eigentlichen Geschehen erscheinen Originalaufnahmen vom Ende des Zweiten Weltkrieges, mit kurzer Information zur Situation Deutschlands bei Kriegsende. Mit einer Vorgeschichte beginnt die eigentliche Handlung: Gezeigt wird ein Mann bei der Fütterung seiner Kaninchen. Auch die Darstellung des Jungen als Vollwaisen ist neu. Die Änderungen sind in sich stimmig und regen an zu einem Vergleich des Films mit seiner literarischen Vorlage. Diskutiert werden können die erweiterten Möglichkeiten des Films, wenn es um die Darstellung der historischen Wirklichkeit geht, die notwendige Ausgestaltung der Leerstellen durch den Leser in der Textvorlage, Sinn und Zweck der Darstellung des Jungen als Vollwaisen (z.B. stärkere Emotionalisierung und Motivierung der Handlung).</p>
<i>Bildungsstandards:</i>	<p><i>Deutsch:</i> Hauptschule: Bildungsstandard 9 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien Bildungsstandard 10 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien Realschule: Bildungsstandard 10 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien Gymnasium: Bildungsstandard 10 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p>
<i>Lehrplanbezüge:</i>	<p><i>Deutsch:</i> Hauptschule: 8.2, 9.2, 10.2 Realschule: 9.2, 10.2 Gymnasium: 9.2, 10.2 <i>Evang. Religionslehre:</i> Gymnasium: 9.2.2.W <i>Die Begutachtung von Medien für das Fach Religionslehre erfolgt durch kirchliche Kommissionen.</i></p>
<i>Standorte:</i>	Bad Mergentheim, Bad Säckingen, Baden-Baden, Böblingen, Calw, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Lahr, Ludwigsburg, Mosbach, Nürtingen, Pforzheim, Ravensburg, Rottweil, Stuttgart, Überlingen, Ulm, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut

## Im Westen nichts Neues (Fassung 1984)

42 57739

135 min sw+f VHS-Videokassette USA 1984

Antikriegsfilm nach dem gleichnamigen Roman von Erich Maria Remarque. Er schildert das Schicksal einer Gruppe von jugendlichen Kriegsfreiwilligen, die 1914 nach anfänglicher Begeisterung für das Vaterland kämpfen zu dürfen, bald die grausamen Erfahrungen von Soldaten im Kriegsgeschehen machen. Restaurierte Fassung von 1984.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(9-13); J(14-18); Q

*FSK/USK:* 12

*Standorte:* Backnang, Bad Säckingen, Buchen, Donaueschingen, Heidelberg, Karlsruhe, Kinder- und Jugendvideothek LMZ KA, Künzelsau, Mannheim, Münsingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen

## Frieden, das ist der Europa-Idee gutzuschreiben

42 58723

Eine Geschichtsstunde mit Pierre Pflimlin

53 min f VHS-Videokassette D 1995

Anlässlich der Europawoche des Königin-Olga-Stifts im November 1994 entstand die Aufzeichnung der Festrede von Pierre Pflimlin, die er vor den versammelten Schülerinnen und Schülern zu einer eindrucksvollen Geschichtsstunde über die Geschichte und Gegenwart der europäischen Einigung gestaltete.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(9-13); J(14-18); Q

*Standorte:* Albstadt, Backnang, Baden-Baden, Biberach, Böblingen, Bühl, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Horb, Karlsruhe, Künzelsau, Ludwigsburg, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut

## Drei Tage im April

42 58993

105 min f VHS-Videokassette D 1995

April 1945. Im Bahnhofsgelände einer kleinen, schwäbischen Ortschaft stehen eines Tages drei von einem Transportzug abgekoppelte Viehwagen mit KZ-Häftlingen. Von den Dorfbewohnern wagt es niemand, etwas zu deren Rettung zu unternehmen. Niemand ist zuständig, alle haben Angst. Nur eine junge BDM-Führerin will nicht mit ansehen, wie die Eingesperren zugrunde gehen. Der Film beruht zwar auf wahren Ereignissen, Personen und Handlungen sind aber frei erfunden.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(11-13); Q  
**Standorte:** Aalen, Albstadt, Backnang, Bad Mergentheim, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Baden-Baden, Biberach, Böblingen, Bühl, Calw, Crailsheim, Donaueschingen, Ehingen, Emmendingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Friedrichshafen, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Heilbronn, Horb, Karlsruhe, Kehl, Kißlegg, Konstanz, Künzelsau, Lahr, Leonberg, Lörrach, Ludwigsburg, Mannheim, Mosbach, Münsingen, Nürtingen, Öhringen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Sigmaringen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Ulm, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut, Wolfach

## Kriegsgefangenen

42 59325

Bilder aus dem Lager Hemer

45 min sw VHS-Videokassette D 1995

Dokumentation über das größte Kriegsgefangenenlager in Hemer bei Iserlohn in den Jahren 1940/41. Das von einem Wachsoldaten gedrehte Filmmaterial gibt - ergänzt durch einige Wochenschauaufnahmen und Fotos - Einblick in das Leben der Gefangenen.

**Sprache(n):** Deutsch  
**Adressaten:** A(8-13); J(14-18); Q  
**Standorte:** Böblingen, Bruchsal, Esslingen, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Pforzheim, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Villingen-Schwenningen

**Leben im ersten Weltkrieg oder Morgens Margarinebrot, abends Kartoffeln**

\* 42 63952

20 min f+sw VHS-Videokassette D 1996

Hildegard U., geboren 1908, erzählt in vielen lebendigen Details wie ihre Familie 1914 - 1918 überlebte, von Wohnungsnot, Nahrungsmittelmangel und Einsamkeit.

<i>Sprache(n):</i>	Deutsch
<i>Adressaten:</i>	A(8-13); SO; J(14-18)
<i>Bildungsstandards:</i>	<i>Geschichte:</i> Realschule: Bildungsstandard 10 4. Kriege – gewaltsame Austragung von Konflikten zwischen Staaten Gymnasium: Bildungsstandard 8 3. Kaiserzeit, Imperialismus und erster Weltkrieg <i>Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:</i> Hauptschule: Bildungsstandard 9 3. Macht und Herrschaft
<i>Standorte:</i>	Bad Saulgau, Böblingen, Esslingen, Ettlingen, Karlsruhe, Konstanz, Künzelsau, Leonberg, Ludwigsburg, Mannheim, Mosbach, Nürtingen, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Sigmaringen, Stuttgart, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut

**Jesus macht nicht mehr mit**

42 62390

nach der gleichnamigen Geschichte von Wolfgang Borchert

6 min sw VHS-Videokassette D 1997

Die Verfilmung von Borcherts Kurzgeschichte beschreibt den absurden Alltag einiger Soldaten der deutschen Wehrmacht. Sie bereiten Löcher im gefrorenen Boden vor, um Leichen zu bestatten. Einer von ihnen, Jesus genannt, muss jeweils die Größe testen. Als er streikt, kommt es zum Konflikt.

<i>Sprache(n):</i>	Deutsch
<i>Adressaten:</i>	A(9-13); Q
<i>Standorte:</i>	Bad Säckingen, Böblingen, Esslingen, Freiburg, Göppingen, Heidelberg, Heilbronn, Horb, Karlsruhe, Künzelsau, Landesarchiv-LMZ, Nürtingen, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut

## Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen

42 65275

16 min f VHS-Videokassette D 1997

Der Film beschreibt die Ziele und Aufgaben der Vereinten Nationen, es wird ein geschichtlicher Rückblick gegeben und die gesetzlichen Bestimmungen erläutert. Anhand aktueller Beispiele (SFOR-Truppen in Bosnien) werden einige komplexe Probleme der UN und die Rolle der Bundeswehr im Rahmen der UN-Truppen angesprochen.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J; Q  
*Standorte:* Karlsruhe, Stuttgart

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

## Die Explosion

42 65499

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Die europaweite Aufrüstung einerseits und die tief greifenden sozialen Veränderungen, bedingt durch die industrielle Revolution, schufen eine explosive Mischung. Am 28. Juni 1914 fällt der österreichische Thronfolger, Erzherzog Franz Ferdinand, in Sarajewo einem Attentat zum Opfer. Österreich, Ungarn und Deutschland verbündeten sich gegen Russland und Frankreich. Die Bühne war bereitet. Am 29. Juli 1914 greift Österreich Serbien an.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

## Der Stellungskrieg

42 65500

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Am Morgen des 4. August 1914 marschierte die deutsche Kavallerie über die Grenze nach Belgien. Als die deutschen Truppen tiefer nach Frankreich vorstießen, rissen erste Lücken in ihre Reihen: Es kam zur Schlacht an der Marne. Als das Gemetzel nach sechs Tagen ein Ende fand, ist der Vormarsch der Deutschen gestoppt. Paris war gerettet. Die Russen griffen Deutschland jetzt an der Ostgrenze an. Deutschland war in einen Zweifrontenkrieg verwickelt. Im August 1914 gelang es jedoch, die russischen Truppen vernichtend zu schlagen.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Ravensburg, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

## **Der Totale Krieg**

42 65501

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Am Morgen des 25. April 1915 landeten amphibische Truppen der Briten, Franzosen, Australier und Neuseeländer auf der türkischen Halbinsel Gallipoli. 1915 erschienen die ersten Zeppeline über London. Der totale Krieg machte zivile Ziele zu militärischen. Im April 1915 setzte die deutsche Armee in Ypres eine neue Waffe ein: Giftgas! Am 6. Mai wurde das amerikanische Passagierschiff "Lusitana" von deutschen U-Booten versenkt. 1915 ging der totale Krieg noch einen Schritt weiter: Der erste Völkermord des 20. Jahrhunderts! Opfer war die armenische Volksgruppe im Nordosten der Türkei.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ravensburg, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

## **Das Schlachten**

42 65502

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Am 21. August 1916 brach der Sturm los. Ein massiver Beschuss aus 1.200 Kanonen hagelte auf Verdun nieder. Die Schlacht von Verdun wurde die längste des Krieges. Sie dauerte neun Monate und 27 Tage. Am Ende hatte keine der beiden Seiten einen entscheidenden Vorteil errungen. Auf französischer Seite waren 377.000, auf deutscher Seite 337.000 Soldaten tot, verwundet oder vermisst. In der Schlacht an der Sonne wurden über eine Million Männer getötet oder verwundet.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

**Meuterei**

42 65503

50 min sw VHS-Videokassette D 1997

Mit dem Krieg fortfahren oder aufgeben, das war im Winter 1916/1917 die große Frage überall in Europa. Für die Menschen, für die Truppen, für ganze Nationen waren die Grenzen des Erträglichen längst erreicht. Bis zu diesem Tag hatten eineinhalb Millionen französische Soldaten ihr Leben verloren. In Russland rebellierte nicht nur die Armee, sondern das ganze Land. Das Sterben an der Front und das Elend Zuhause hatten die Russen zur Verzweiflung getrieben. Es kam zu Demonstrationen und Streiks. Nach der Februar-Revolution dankte der Zar ab und Lenin ergriff im Oktober 1917 die Macht. Im Dezember schlossen Russland und Deutschland ein Waffenstillstandsabkommen.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* J(16-18); Q

*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ravensburg, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

**Der Zusammenbruch**

42 65504

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Von März bis Juli 1918 wurden in mehreren Offensiven über eine Million deutscher Soldaten getötet oder verwundet. Ein entscheidender Durchbruch wurde nicht erreicht. Am 8. August 1918 griffen britische Commonwealth Truppen und französische Einheiten unterstützt von mehr als 500 Panzern die deutsche Linien bei Amiens an. Von jetzt an rollte die Offensive der Alliierten. Der Höhepunkt ist der Durchbruch durch die Hindenburglinie am 29. September. Der Kaiser war gezwungen, in Holland um Asyl zu bitten. Am 11. November 1918, um 11.00 Uhr, schwiegen die Waffen.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* J(16-18); Q

*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ravensburg, Waldshut

1914 - 1918: Der 1. Weltkrieg

**Das Vermächtnis**

42 65505

50 min sw VHS-Videokassette GB 1997

Die Siegermächte kamen in Versailles zusammen, um den Friedensvertrag auszuhandeln. Der Kaiser war fort, ebenso Hindenburg und Ludendorff. Was sie 1919 zurückgelassen hatten, war eine politische Bürgerkriegszone. Die Brutalität der Schützengräben setzte sich fort in den Straßen der deutschen Städte, die zu einem Schlachtfeld zwischen Linken und Rechten wurden. Hunger und Anarchie, ein Heer von körperlich und seelisch verehrten Heimkehrern: Jahre, Jahrzehnte sollte es dauern, bis die Menschen das grauenvolle Erbe des Ersten Weltkrieges bewältigen konnten.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*Standorte:* Böblingen, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Waldshut

**Die Abenteuer des Werner Holt**

42 66044

163 min sw VHS-Videokassette DDR 1965

Während der Soldat Werner Holt im Unterstand verzweifelt versucht, Verbindung zur anderen Einheit herzustellen, ziehen in seiner Erinnerung die letzten Jahre vorüber. Er, der anfangs begeisterte Idealist, hat sich aus Einsicht und Erfahrung von der anerzogenen Einsatz- und Todesbereitschaft gelöst, während sein Freund Gilbert Wolzow, ein fanatischer Hitlerjunge, zu guter Letzt ihr Opfer wird.

*Sprache(n):* Deutsch  
*Adressaten:* J(16-18); Q  
*FSK/USK:* 16  
*Standorte:* Karlsruhe, Landesarchiv-LMZ, Stuttgart

**Der Nürnberger Prozess 1945 - 1946**

\* 42 69004

Zum Problem von Schuld und Verantwortung im Dritten Reich

16 min sw VHS-Videokassette D 1996

Originalaufnahmen aus dem Gerichtssaal stellen die Vernehmung von Göring, v. Ribbentrop und Speer in den Mittelpunkt. Ihre Aussagen zur Ausschaltung der Opposition, zum Kriegsausbruch 1939 und zur Judenvernichtung werfen die Frage nach Schuld und Verantwortung von hochrangigen Politikern im Dritten Reich auf - und damit auch das Problem von Macht und Moral in der Politik.

<i>Sprache(n):</i>	Deutsch
<i>Adressaten:</i>	A(9-13); J(16-18); Q
<i>Bildungsstandards:</i>	<i>Geschichte:</i> Realschule: Bildungsstandard 10 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen Gymnasium: Bildungsstandard 10 2. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext Kurstufe <i>Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:</i> Hauptschule: Bildungsstandard 9 3. Macht und Herrschaft
<i>Standorte:</i>	Bad Säckingen, Baden-Baden, Crailsheim, Emmendingen, Freiburg, Göppingen, Heidelberg, Heidenheim, Karlsruhe, Kißlegg, Lahr, Ludwigsburg, Mannheim, Mosbach, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Überlingen, Ulm, Vaihingen, Waldshut

**3 Tage 44**

\* 42 69095

22 min f VHS-Videokassette D 2000

Der Kurzspielfilm zeigt den jungen Soldaten Albert, der den Krieg ablehnt. Er will nicht mehr mitmachen und desertiert. Sein Plan ist, auf dem elterlichen Hof in Ostpreußen das Ende des Zweiten Weltkriegs abzuwarten, das nahe scheint. Aber er hat sich in seinem pflichtbewussten Vater getäuscht. Der Vater verlangt von ihm, dass er zu seiner Einheit zurückkehrt.

<i>Sprache(n):</i>	Deutsch
<i>Adressaten:</i>	A(ab 9); SO; J(16); Q
<i>FSK/USK:</i>	12
<i>Bildungsstandards:</i>	<i>Evang. Religionslehre:</i> Hauptschule: Bildungsstandard 9 3. Gerechtigkeit <i>Geschichte:</i> Realschule:

Bildungsstandard 10  
3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

*Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:*

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

3. Macht und Herrschaft

*Die Begutachtung von Medien für das Fach Religionslehre erfolgt durch kirchliche Kommissionen.*

**Standorte:**

Aalen, Albstadt, Backnang, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Böblingen, Calw, Donaueschingen, Esslingen, Freudenstadt, Göppingen, Heidelberg, Heidenheim, Horb, Karlsruhe, Künzelsau, Ludwigsburg, Öhringen, Offenburg, Pforzheim, Reutlingen, Sigmaringen, Stuttgart, Tübingen, Vaihingen, Waldshut

### Die Dornenhecke

\* 42 71898

13 min f VHS-Videokassette N 2001

Florian und Malene, zwei kleine Kinder, spielen immer zusammen am Bach. Doch dann gibt es Krieg und ihr Bach wird zur Grenze. Florian darf Malene nicht treffen, ja nicht einmal von ihr sprechen, denn sie gehört zur "anderen Seite". Als der Krieg aus ist, treffen sie sich sofort wieder: doch Stacheldraht hat ihren Bach in eine unwegsame Dornenhecke verwandelt. Aber sie finden einen Weg zueinander...

**Sprache(n):** Deutsch

**Adressaten:** A(4-6); SO; J(10-14); Q

**FSK/USK:** OA

**Didaktische** *Heimat- u. Sachunterricht:*

**Hinweise:** Grundschule:

Die "Dornenhecke" wurde nach dem norwegischen Kinderbuch "Floris & Maja" von Elzbieta gestaltet. Der Film bietet diverse Möglichkeiten, unterschiedliche Aspekte des Themas "Krieg" aufzugreifen: Von der Entfremdung zum Feindbild ("die andere Seite"), Angst ums Überleben, Hilflosigkeit, Zerstörung, Unsinnigkeit. Die Geschichte wird kindgemäß und unaufdringlich in einfacher Symbolik dargeboten. Nur aus der Sicht der Kinder gelingt es, die Kriegsgrenze (Dornenhecke = Stacheldraht) zu überwinden.

**Evang. Religionslehre:**

Eine einfache, in ruhigem Tempo erzählte Geschichte zum Thema Krieg, bei der die Kinder Florian und Malene im Mittelpunkt stehen. Der klare Aufbau, die liebevolle Animation und die kreative, von den beiden Identifikationsfiguren selbst gefundene Lösung, ihre Trennung zu überwinden, machen den Zugang zur Filmhandlung leicht und unterstützen ein unmittelbares Weiterarbeiten im Themenfeld Konflikte, Konfliktfolgen und -überwindung; dabei können vielfältige Formen der Einzel- und Gruppenarbeit eingesetzt werden.

<b>Bildungsstandards:</b>	<i>Fächerverbund Mensch, Natur und Kultur:</i> Grundschule: Bildungsstandard 4 2. Ich – Du – Wir
<b>Lehrplanbezüge:</b>	<i>Evang. Religionslehre:</i> Grundschule: 4.5.2.W <i>Heimat- u. Sachunterricht:</i> Förderschule: U Grundschule: 4 <i>Die Begutachtung von Medien für das Fach Religionslehre erfolgt durch kirchliche Kommissionen.</i>
<b>Standorte:</b>	Backnang, Bad Mergentheim, Bad Säckingen, Böblingen, Calw, Donaueschingen, Ehingen, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Heidelberg, Horb, Karlsruhe, Konstanz, Künzelsau, Lörrach, Ludwigsburg, Mannheim, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Sigmaringen, Stuttgart, Tauberbischofsheim, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen

Der Erste Weltkrieg	
<b>Trauma Versailles</b>	<b>42 85793</b>
30 min f VHS-Videokassette D 2004	

Erzählt wird die wechselhafte Geschichte der Jahre 1918-1923, vom Weg in die militärische Niederlage bis zum Ende der Ruhrbesetzung. Zeitzeugen erinnern sich an ihre Erlebnisse während des Krieges und in den ersten Nachkriegsjahren.

<b>Sprache(n):</b>	Deutsch
<b>Adressaten:</b>	A(8-13)
<b>Standorte:</b>	Aalen, Bad Säckingen, Buchen, Bühl, Donaueschingen, Freudenstadt, Göppingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Konstanz, Ludwigsburg, Öhringen, Pforzheim, Reutlingen, Rottweil, Sigmaringen, Stuttgart, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen

" Frieden war für mich 'n Stück Schokolade": Geschichten aus der Nachkriegszeit

**Rosemaries Puppe**

42 85808

15 min f VHS-Videokassette D 2004

Als die Amerikaner kamen, wurde Rosemarie neun. Sie hatte immer Angst vor Soldaten gehabt, träumte von ihnen. Doch diese hier waren freundlich. Als sie abzogen, hinterließen sie auf dem Küchentisch einen Berg aus dem Schlaraffenland. Kekse, Kaffee, Kaugummi, Dosen mit Wurst und Saft lagen da. Und Schokolade. Zum ersten Mal aß Rosemarie mit Bewusstsein Schokolade. So begann für sie die Nachkriegszeit. "Frieden war für mich 'n Stück Schokolade", sagt sie heute. Doch diese Zeit hatte nicht nur Schokoladenseiten. Alles war knapp. Irgendwann beschlossen die Eltern, Rosemaries Lieblingspuppe gegen ein Stück Speck einzutauschen. Erst als die Großmutter aus Dresden ihr eine neue Puppe schickte, war Rosemaries Welt wieder in Ordnung. Sie hütet die Ersatzpuppe bis heute wie einen Schatz.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(3-5)

*Standorte:* Bad Säckingen, Bühl, Donaueschingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigsburg, Pforzheim, Stuttgart, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen

" Frieden war für mich 'n Stück Schokolade": Geschichten aus der Nachkriegszeit

**Das Kleid mit den silbernen Knöpfen**

42 85809

15 min f VHS-Videokassette D 2004

Sie bekam es geschenkt, als sie vier wurde. Es war aus rotem Leinen und hatte silberne Knöpfe. Sie trug es drei Jahre lang fast jeden Tag, im Sommer mit einer Bluse, im Winter mit einem Pullover. Margret liebte das schöne Kleid und spielte gern mit den glänzenden Knöpfen. Eines Tages wurde sie mit der Mutter, dem Bruder und der Großmutter in einen Güterwaggon gepfercht. Niemand wusste, wohin die Fahrt ging. Nur einmal am Tag gab es ein Stück Brot. Margret hatte Angst. Sie drehte an den silbernen Knöpfen an ihrem Kleid. Da schwand die Angst, Margret schlief ein. Schließlich kamen sie in eine fremde Stadt im Westen. "Jetzt seid ihr frei", hieß es. Sie wohnten in Holzbaracken ohne Ofen und Waschbecken. In jeder Baracke lebten mehrere Familien. Margret ging federnd über den schwingenden Holzboden. Sie war stolz auf ihre silbernen Knöpfe. Doch wenn sie mit der Mutter über die Straße ging, sagten die Leute: "Das sind die aus dem Lager." Oder: "Seitdem die Pollacken hier sind, ist alles schlechter geworden, sogar das Wetter."

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(3-4)

*Standorte:* Bad Säckingen, Bühl, Donaueschingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigsburg, Pforzheim, Stuttgart, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen

**Sieger und Besiegte im Nachkriegsdeutschland 1945-1950**

\* 46 02200

42 min f DVD-Video D 2003

"Was soll aus Deutschland werden?" Diese Frage stellten sich nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs nicht nur die Besiegten, sondern auch die Sieger. Die Maßnahmen der Besatzungsmächte waren bald von dem Interesse geleitet, ihre politisch-militärischen Einflusssphären im beginnenden Kalten Krieg zu sichern und auszuweiten, sowie von der Notwendigkeit, den Wiederaufbau in Deutschland in die Wege zu leiten. Die didaktische DVD enthält Bildmaterial und seltene Bildaufnahmen aus den 40er Jahren. Sie geben Einblick in die Alltags- und Mentalitätsgeschichte der Besatzungszeit und zeigen die unterschiedlichen Entwicklungen in der sowjetischen und den westlichen Zonen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der "Umerziehung" der deutschen Demokratie, die auf der Potsdamer Konferenz beschlossen wurde.

**Sprache(n):** Deutsch, Englisch

**Adressaten:** A(ab 8); Q

**FSK/USK:** OA

**Didaktische** *Geschichte:*

**Hinweise:** Der 1994 produzierte, positiv bewertete Film "Was soll aus Deutschland werden?" wurde mit der DVD um ergänzendes Material erweitert. Die DVD-Version ist in besonderem Maße Unterrichtspraktikabel zu verwenden.

**Lehrplan-** *Geschichte:*

**bezüge:** Förderschule: O

Hauptschule: 9.5, 10.1

Realschule: 10.1

Gymnasium: 10.4

**Standorte:** Albstadt, Backnang, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Bühl, Calw, Donaueschingen, Emmendingen, Ettlingen, Freiburg, Freudenstadt, Friedrichshafen, Göppingen, Hechingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Kißlegg, Künzelsau, Lahr, Leonberg, Lörrach, Ludwigsburg, Mannheim, Mosbach, Nürtingen, Öhringen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Sigmaringen, Stuttgart, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut, Wolfach

**Der Erste Weltkrieg**

\* 46 02270

Ursachen - Verlauf - Folgen

33 min f DVD-Video D 1998

Im Mittelpunkt steht der Kontrast zwischen dem Kriegsgeschehen auf den Schlachtfeldern und der Kriegspropaganda. Der Film ist eingeteilt in die Themenbereiche Bündnispolitik vor dem Ersten Weltkrieg, Kriegstechnologie und Versailler Vertrag. Zusatzmaterial: 21 Filmsequenzen, 13 interaktive Menüs; 27 Bilder und 1 Grafik.

**Sprache(n):** Deutsch

**Adressaten:** A(ab 8); SO; Q

<b>FSK/USK:</b>	OA
<b>Didaktische Hinweise:</b>	<b>Geschichte:</b> Positiv ist, dass auf dieser DVD aus ursprünglich drei Filmen ein Unterrichts angemessenes Medium zusammengestellt wurde. Der Film bietet einen kompakten Überblick. Die animierten Karten in den Filmsequenzen sowie die ergänzenden Bild- und Textdokumente tragen auf anschauliche Weise zum Verständnis bei. Die Textquellenauswahl und Fragestellungen bei den Arbeitsblättern stellen z. T. hohe Anforderungen an die Schüler.
<b>Bildungsstandards:</b>	<b>Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:</b> Hauptschule: Bildungsstandard 9 3. Macht und Herrschaft
<b>Lehrplanbezüge:</b>	<b>Geschichte:</b> Förderschule: O Hauptschule: 9.1 Realschule: 8.5 Gymnasium: 10.3
<b>Standorte:</b>	Albstadt, Backnang, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Buchen, Bühl, Calw, Crailsheim, Donaueschingen, Ehingen, Emmendingen, Ettlingen, Freiburg, Freudenstadt, Friedrichshafen, Göppingen, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kehl, Kißlegg, Künzelsau, Lahr, Leonberg, Lörrach, Ludwigsburg, Mannheim, Mosbach, Münsingen, Nürtingen, Öhringen, Offenburg, Pforzheim, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Sigmaringen, Stuttgart, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Vaihingen, Villingen-Schwenningen, Waiblingen, Waldshut, Wolfach

<b>Die Konferenz der Tiere</b>	<b>46 32070</b>
88 min f DVD-Video D 1969	

Es ist ein Kreuz mit den Erwachsenen! Dauernd reden sie vom Frieden und machen doch nun Krieg! Gerade ist die 365. Weltfriedensverhandlung ergebnislos zu Ende gegangen, da wird es den Tieren zu bunt. Denn wer schließlich leidet am meisten unter Unruhe, Revolution und Krieg? Die Kinder!

<b>Sprache(n):</b>	Deutsch
<b>Adressaten:</b>	A(ab 3); SO; J(8)
<b>FSK/USK:</b>	06
<b>Standorte:</b>	Bruchsal, Esslingen, Freiburg, Freudenstadt, Heidenheim, Karlsruhe, Kinder- und Jugendvideothek LMZ KA, Ludwigsburg, Münsingen, Offenburg, Reutlingen, Waiblingen

Der Erste Weltkrieg

**Sammelmedium: Mythos Tannenberg - Der Krieg im Osten;  
Gashölle Ypern; Alptraum Verdun; Schlachtfeld Heimat; Trauma Versailles** 46 80899  
150 min f DVD-Video D 2004

MYTHOS TANNENBERG – DER KRIEG IM OSTEN (30 min.)

Die Dokumentation rekonstruiert die Realität an der Ostfront jenseits aller Mythen, beleuchtet das Schicksal von Frontsoldaten, Kriegsgefangenen und Flüchtlingen als Resultat eines grausamen Krieges im Osten.

GASHÖLLE YPERN (30 min)

In allen Krieg führenden Ländern entsteht eine enge und intensive Zusammenarbeit zwischen Militär, Wissenschaft und Industrie. Ständig werden neue chemische Waffen ersonnen, produziert und erprobt. Die Wissenschaftler der Kriegsmächte versuchen einander zu übertrumpfen. Ein Rüstungswettlauf, der den Krieg aber weder verkürzt noch beendet, sondern nur das Grauen und das Leid in den Schützengräben vergrößert. "Gashölle Ypern" erzählt die Geschichte des ersten Gasangriffes, wie es dazu kommen konnte und welche unheilvolle Rolle Wissenschaft und Industrie im Chemiekrieg spielten.

ALPTRAUM VERDUN (30 min):

Erzählt wird die Geschichte der Schlacht an den Orten des Geschehens. Zeitzeugen erinnern an ein schreckliches Kapitel in der Geschichte der Industrialisierung des Krieges.

SCHLACHTFELD HEIMAT (30 min):

Der Film zeigt, welche Register gezogen werden, um die Heimat zum "Durchhalten" zu bewegen. Eine ungeheure Propagandalawine kommt ins Rollen, wobei erfolgreich das neue Massenmedium Film eingesetzt wird. Viele Menschen sind zum ersten Mal im Kino. Die bewegten Bilder haben eine gewaltige Wirkung, der sich niemand entziehen kann.

TRAUMA VERSAILLES (30 min):

Erzählt wird die wechselhafte Geschichte der Jahre 1918-1923, vom Weg in die militärische Niederlage bis zum Ende der Ruhrbesetzung. Zeitzeugen erinnern sich an ihre Erlebnisse während des Krieges und in den ersten Nachkriegsjahren.

*Sprache(n):* Deutsch

*Adressaten:* A(8-13)

*Standorte:* Bad Säckingen, Karlsruhe, Lahr, Stuttgart, Waldshut